


Landratsamt Tuttlingen VetA-Nr.: 083270 Fax-Nr.: 07461/926-5489	<input type="checkbox"/>	Neu-Antrag Tierhalter	
	<input type="checkbox"/>	Antrag auf Erteilung einer weiteren Registriernummer	
	<input type="checkbox"/>	Änderungsantrag	
Bitte zurücksenden an: Landratsamt Tuttlingen -Veterinäramt- Bahnhofstr. 100 78532 Tuttlingen	Eingangsstempel	Anlagen:	
	lfd. Antragsnummer	<input checked="" type="checkbox"/>	A. Aquakulturtiere
		<input type="checkbox"/>	B. Bienen
		<input type="checkbox"/>	C. Nutztiere
		<input type="checkbox"/>	D. Tierseuchenkasse

Angaben des Tierhalters

1a) Postanschrift Betreiber:		ggf. vorhandene Registriernummer: 08	
Unternehmensname		Gründungsdatum	
Name	Vorname	Geburtsdatum	
Straße Hausnummer, ggf. Postfach		PLZ Wohnort, Teilort	
Telefon-Nr.	Telefax-Nr.	Mobiltelefon-Nr.	
1b) Standort der Tierhaltung (außer Bienen):		siehe Anlage: <input checked="" type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> C	
2. Bei Betriebsübergabe:			
Name und Vorname des Übergebers		Registriernummer des Übergebers 08	
3. Rechtsform (bitte nur ein Feld ankreuzen):			
<input type="checkbox"/>	Landwirtschaftlicher Einzelunternehmer (Familienbetrieb)	<input type="checkbox"/>	Sonstige natürliche Person, Privatperson (nichtlandwirtschaftliche Tierhaltung)
<input type="checkbox"/>	Juristische Person des öffentlichen Rechts	<input type="checkbox"/>	Sonstige juristische Person des Privatrechts
<input type="checkbox"/>	Personengesellschaft / -gemeinschaft	<input type="checkbox"/>	Kapitalgesellschaft (AG, GmbH, e. G., Co. KG)
4. Neben dem o. g. neu zu registrierenden Betrieb bewirtschaftete ich weitere Betriebe mit Tierhaltung:			
<input type="checkbox"/>	Ja (bitte Adresse und Registriernummer eintragen)	<input type="checkbox"/>	Nein
Name und Vorname oder Unternehmensname		Registriernummer 08	
Straße Hausnummer, ggf. Postfach		PLZ Wohnort, Teilort	
5. Erklärung zum Datenschutz			
Es ist mir bekannt, dass meine vorgenannten Daten für das Herkunfts- und Informationssystem Tiere (HIT) gespeichert und genutzt werden. Sofern ich beim Landratsamt einen "Gemeinsamen Antrag" gestellt habe, bin ich mit der Nutzung meiner Angaben zur Tierhaltung			
<input type="checkbox"/> einverstanden.		<input type="checkbox"/> nicht einverstanden.*	
* Es ist mir bekannt, dass ich zum 15. Januar jeden Jahres zu einer Meldung meiner aktuellen Tierbestandsdaten (Schweine, Schafe, Ziegen) an das zuständige Veterinäramt bzw. an den LKV verpflichtet bin (ggf. per HIT-Meldung).			
6. Tierseuchenkasse (Siehe Anlage D. Diese wird an die Tierseuchenkasse weitergeleitet.)			
Bei der Tierseuchenkasse gemeldet unter der Tierbesitzer-Nr.:			
7. Änderungen			
Alle künftigen Änderungen zu Betrieb und Tierhaltung teile ich dem zuständigen Veterinäramt unverzüglich mit.			
Ort, Datum		Unterschrift des Betriebsinhabers oder des Bevollmächtigten	

A. Anlage Aquakulturbetriebe nach Fischseuchenverordnung

1. Standort der Fischhaltung (nur falls von Postanschrift des Betreibers abweichend)				
Name und Vorname oder Unternehmensname		Bitte Lage möglichst genau angeben, ggf. Kartenkennzeichnung beifügen		
Straße Hausnummer		PLZ Ort, Teilort		
ggf. Flurstück-Nr.		ggf. GIS-Koordinaten		
2. Name des Betriebes:				
3. Betriebsart				
<input type="checkbox"/>	Teichanlage	Anzahl	Gesamtfläche (m ²)	Gesamtvolumen (m ³)
	<input type="checkbox"/> Erdteiche			
	<input type="checkbox"/> Folien- / Kunststoffteiche			
	<input type="checkbox"/> Betonteiche			
	<input type="checkbox"/> Naturteich / See			
<input type="checkbox"/>	Haltung in Becken / Behältern			
	<input type="checkbox"/> Kreislaufanlage			
<input type="checkbox"/>	Fischhaltung in Netzgehegen			
	Anzahl Gewässer mit Netzgehege			
<input type="checkbox"/>	sonstige			
4. Erwerbsform				
<input type="checkbox"/>	Haupterwerb	<input type="checkbox"/>	Nebenerwerb	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Vereinsbetrieb	<input type="checkbox"/>	wissenschaftliche Einrichtung	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>				Hobby-Betrieb
5. Betriebsform (Mehrfachnennung möglich)				
1. <input type="checkbox"/> Aquakulturbetrieb		<input type="checkbox"/> Satzfishproduktion	<input type="checkbox"/> Speisefischproduktion	<input type="checkbox"/> Handelsbetrieb
		<input type="checkbox"/> Laichfischhaltung	<input type="checkbox"/> eigene Erbrütung	
Abgabe von		<input type="checkbox"/> Eiern	<input type="checkbox"/> Satzfishen	<input type="checkbox"/> Speisefischen, lebend
		<input type="checkbox"/> Speisefischen, geschlachtet		
Zukauf von		<input type="checkbox"/> Eiern	<input type="checkbox"/> Satzfishen	<input type="checkbox"/> Speisefischen, lebend
2. <input type="checkbox"/> Verarbeitungsbetrieb, in dem Fische zu Seuchenbekämpfungszwecken getötet werden				
3. <input type="checkbox"/> Transportbetrieb				
4. <input type="checkbox"/> Angelteiche		Anzahl:	<input type="checkbox"/> mit Hälterung	<input type="checkbox"/> Abgabe von lebenden Fischen
5. <input type="checkbox"/> andere Anlagen		z. B. zoologische oder wissenschaftliche Einrichtung (nach § 6 (1) 1 der Fischseuchenverordnung)		
6. <input type="checkbox"/> Zierfischhaltung		d. h. gewerbliche Zierzwecke, z. B. Zoofachhandel, Einzelhandel, Großhandel, Aquarien oder nicht gewerblicher Zierfischgartenteich mit direkter Verbindung zu natürlichen Gewässern oder keine Abwasseraufbereitungsanlage (nach § 1 (3) Fischseuchenverordnung)		
6. Wasserversorgung				
<input type="checkbox"/> Fließgewässer		Name des Gewässers:		
		Durchschnittliche Entnahmemenge in l/s		
<input type="checkbox"/> Quellen		Durchschnittliche Entnahmemenge in l/s		
<input type="checkbox"/> Grundwasser, Brunnen		Durchschnittliche Entnahmemenge in l/s		
<input type="checkbox"/> stehendes Gewässer / See		Name des Gewässers:		
		Durchschnittliche Entnahmemenge in l/s		

Wasserableitung über							
<input type="checkbox"/>	Oberflächengewässer	<input type="checkbox"/>	öffentliche Kanalisation	<input type="checkbox"/>	Abwasserbehandlung (Verarbeitungsbetrieb nach 5. 2.)		
Name Gewässer:				Art:			
7. gehaltene Aquakulturtiere							
<input type="checkbox"/>	Salmoniden:	<input type="checkbox"/>	Regenbogenforelle	<input type="checkbox"/>	Bachforelle	<input type="checkbox"/>	Saibling
		<input type="checkbox"/>	Atlantischer Lachs	<input type="checkbox"/>	Äsche		
		<input type="checkbox"/> Coregonen: z. B. Felchen, Maräne, Renke					
		<input type="checkbox"/> Sonstige Salmoniden:					
<input type="checkbox"/>	Cypriniden:	<input type="checkbox"/> Karpfen		<input type="checkbox"/> Koi-Karpfen			
		<input type="checkbox"/> Weißfische		<input type="checkbox"/> Schleie			
		<input type="checkbox"/> Sonstige Cypriniden:					
<input type="checkbox"/>	sonstige Fischarten:	<input type="checkbox"/> Hecht		<input type="checkbox"/> Störe			
		<input type="checkbox"/> Aal		<input type="checkbox"/> Wels			
		<input type="checkbox"/> Zander		<input type="checkbox"/> Tropische Zierfische			
		<input type="checkbox"/> Sonstige:					
<input type="checkbox"/>	sonstige Aquakulturtiere:						
8. Maßnahmen zur Verhinderung einer Seuchenverschleppung							
(Angaben nur bei genehmigungspflichtigen Betrieben nach § 3 Fischseuchenverordnung notwendig.)							
z. B.: Eigene Reproduktion von Fischen, Einzäunung und Überspannung von Aquakulturanlagen, Ablaufwasserbehandlung, Desinfektionsmaßnahmen, etc.							
9. Tierärztliche Betreuung durch							
<input type="checkbox"/>	den Fischgesundheitsdienst Baden-Württemberg						
<input type="checkbox"/>	einen praktizierenden Tierarzt (Fachbereich Fische)			Name:			